



Jahresbericht
des Vorstandes
2022

Jahresbericht des Vorstandes

Präsident (Alex Dysli)

Im Jahr 2022 gab es eine grosse Entspannung an der Coronafrent und alle Anlässe konnten durchgeführt werden. Wir konnten wiederum ein reges Interesse für die Anlässe feststellen, was wir als Zeichen werten, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Bezüglich der Anmeldungen habe ich aber eine Bitte: Wenn ihr euch für einen Anlass angemeldet habt und könnt nicht kommen, meldet euch bitte unverzüglich beim Anlassverantwortlichen ab. Das gilt auch für die «Gratisanlässe» wie z.B. die Herbstüberraschung. Wer schon selbst einen Anlass organisiert hat, weiss wie mühsam dieses Thema ist und dass es schwierig sein kann, bestehende Abmachungen mit externen Stellen anzupassen. Ich möchte verhindern, dass wir wegen einigen wenigen einen «Pro-Forma-Obulus» einführen müssten und zähle auf eure Mitarbeit.

Bezüglich der Mitgliederzahl ist eine Beruhigung eingetreten und wir konnten erstmals wieder ein leichtes Plus an Mitgliedern verzeichnen. So sind unter dem Strich bis Ende Oktober 7 Mitglieder mehr als zu Beginn des Jahres zu verzeichnen. Dies führe ich vor allem auf die Wiederaufnahme der Versendung des Club-Informationsbriefes durch die Firma Hostettler AG zurück.

Dass das Jahresprogramm 2022 durchgeführt werden konnte, verdanken wir alle den vielen Helfern im Club. Dies sind neben dem Vorstand, die Gruppenleiter, Übersetzerinnen, Assistenten, Referenden etc. und alle Mitgliedern, welche in irgendeiner Weise zum Gelingen des Vereinsjahres 2022 beigetragen haben. Euch allen danke ich recht herzlich für euren Einsatz, welcher auch von den Mitgliedern sehr geschätzt wird.

Unsere Sponsoren und Partner Hostettler, Allianz und Gareba unterstützten uns wieder sehr grosszügig und ich möchte mich bei ihnen im Namen aller Mitglieder herzlich für das Engagement bedanken.

Wir haben für das Jahr 2023 wieder ein interessantes Programm mit ein paar Neuerungen vorbereitet. Wir sind uns bewusst, dass die Coronasituation sich zwar ziemlich entspannt hat, aber trotzdem allenfalls noch spezielle Massnahmen verlangen könnte. Falls es im Vorfeld von Anlässen Anpassungen geben sollte (was ich nicht hoffe), würden die angemeldeten Mitglieder wie bereits praktiziert jeweils orientiert.

Rückblick Touren (Michael Christeller)

Kurz und bündig:

- Alle Mehrtages Touren trotz Corona durchgeführt; Herbstausfahrt ist dem Wetter zum Opfer gefallen
- Durchschnittlich 20 Töff pro Anlass (Vorjahr 20)
- Durchschnittlich 25 Teilnehmer pro Anlass (Vorjahr 27)
- Total 101'000 Kilometer gefahren
- Total 125'000 "Clubkilometer" inkl. Sozia
- Keine nennenswerten Zwischenfälle
- Wenig Regentage, insbesondere bei der Wochentour (na ja, je nach Rückreisroute 😊)
- Viele zufriedene Gesichter und ein paar Kilos mehr auf den Rippen

Wie im Jahr 2021 sind wir im vergangenen Jahr mit einem "blauen Corona-Auge" davongekommen und haben unsere Touren bei mehrheitlich gutem, trockenem Wetter durchführen können. Das Zillertal und das Mühlviertel haben wir im 2022 letztmals besucht. Es waren beides tolle Touren. Nun muss aber Ersatz her. Im 2022 haben wir für das Zillertal eine neue Tour ins Trentino ins Auge gefasst und als Ersatz für das Mühlviertel werden wir im 2023 in die Toskana reisen. Beide Anlässe sind organisiert, die Hotels gebucht und die Routen rekognosziert. Es wird viele, viele Kurven und Spitzkehren geben auf typisch italienischen Strassen. Die wichtigste Zutat für den Erfolg unserer

Touren sind jedoch unsere Mitglieder. Ich danke allen Teilnehmer für das disziplinierte Verhalten, die grosse Kollegialität und Herzlichkeit. Es hat einfach nur Spass gemacht und ist Motivation, auch im 2023 und den folgenden Jahren Touren auf hohem Niveau zu organisieren. Im 2023 nehmen wir die Schwäbische Alb letztmals unter die Räder. Wo soll es im 2024 hingehen? Ideen und Vorschläge sind jederzeit herzlich willkommen.

Rückblick Kurse (Reto Wirth)

Unfallkurs vom 26.02.2022

Beinah 30 Clubmitglieder genossen es, endlich wieder OHNE Maske an unserem Unfallkurs teilzunehmen.

Der Kursleiter Pädu Straubhaar mit Partner Martin Bieri gestalteten einen perfekten Tag. Der Vormittag mit dem Thema Erstversorgung am Unfallort war hoch interessant. Einen Einblick in die aktuelle Reifentechnik wurde uns ausführlich vor der Mittagspause von der Firma Hostettler präsentiert.

Der Mittag war ganz dem Thema «zrugg is Läbe» gewidmet. Martin Bieri erzählte uns seine Geschichte nach seinem schweren Motorradunfall. Es war sehr emotional, aber auch grossartig, wie er nach Monaten geprägt von Operationen und Pflege den Weg zurück in ein «fast» normales Leben wieder gefunden hat.

Unseren Kursleitern und der Firma Hostettler ein grosses Danke schön.

Learning by Doing vom , 23. April 2022- 24. April 2022

Endlich.....Pandemie ade. So war es dann auch am 23. April und die 34 Teilnehmer mit unseren vier Instruktoren trafen voller Vorfreude im Hotel Aarau West ein.

Typisches Schwarzwald Wetter begleitete uns den ganzen Samstag, was aber die Teilnehmer nicht davon abhielt, die wertvollen Tipps unserer Instruktoren auf der Strasse umzusetzen.

Im Hotel Luise (Freudenstadt) angekommen, liessen wir einen gemütlichen Abend mit Aperero, köstlichem Abendessen und vielen Benzingesprächen ausklingen.

Der Sonntag begann natürlich wie schon gewohnt mit «Schwarzwald Wetter», Die vier Gruppen stellten sich in ihrer Formation auf und fuhren mit fleissigem Wechsel Richtung Hotel Albtalblick in Häusern, wo der Anlass nach dem Mittagessen dann auch aufgelöst wurde.

Ich darf mit Sicherheit behaupten, dass alle Teilnehmer wieder viel profitieren konnten und auf die kommende Motorradsaison gut vorbereitet wurden.

Ich möchte mich bei unseren Instruktoren; Jürg, Thomas, Pädu und Bruno herzlich bedanken. Erneut ein tolles, lehrreiches und unfallfreies LBD.

Einen grossen Dank an die Firma Hostettler für die zur Verfügung gestellten Motorräder sowie an meine Gruppenleiter und Instruktoren.

Handling und Bremskurs mit Sozia in Steisslingen (D) vom 14.Mai 2022

Bei schönstem Frühlingwetter, ausgebuchtem Kurs mit 16 Teilnehmern und mit zwei top motivierten Instruktoren, begann unser Kurstag auf dem perfekten Kursgelände in Steisslingen.

Von Motorradturnen, langsam Fahren «Stilfser-Joch» bis sehr anspruchsvolle Übungen, wie Notbremsungen und Ausweichen in Schräglage war alles dabei.

Ein paar Kohlenhydrate in der Mittagspause taten allen gut und so starteten wir in den Mittag.

Das geniale Übungsgelände liess es zu, dass wir dauernd auf dem Motorrad sassen, ohne einander zu stören und bis zum Abwinken auch die Blicktechnik und Schräglagen vertiefen konnten.

Es war erneut ein sehr interessanter und lehrreicher Kurstag.

Ein grosses Lob und Dankeschön an die beiden ADAC Instruktoren Jörg und Jens.

Fahrtraining Lignières vom 16. Juli 2022

Pünktlich um 07:30 Uhr konnte Pädu Straubhaar die Kursteilnehmer am 16. Juli 2022 begrüßen. Seine Unterstützungen Dani und TCS Instruktor Rolf Biland waren erfreut über den ausgebuchten Kurs und vor allem über die top motivierten Kursteilnehmer.

Sitzposition und Hanging-off, das war Rolf Biland's Schmankerl auf dem Rundkurs. Soll keiner sagen, er habe in den kommenden Tagen, keinen Muskelkater verspürt.

Pädu's Gruppe hatte die Aufgabe im wunderschönen Chasseral Gebiet die Blicktechnik und Linienwahl zu verfeinern. Dies wurde mit Video- und Bildaufnahmen dokumentiert und in allen Fahrabschnitten auch gleich mit den Fahrern analysiert.

Ein idealer Kurs als Vorbereitung für ein Rundstreckentraining, den kann ich allen Interessierten wärmstens empfehlen.

Ein grosses Dankeschön an die drei Instruktoren. Wir kommen wieder!

Rückblick Spezialanlässe (Daniela Grassl)

Das Eisstockschiessen wurde zum 2. Mal durchgeführt. Es war ein kameradschaftlicher, interessanter, lässiger und lustiger Anlass. Nach dem Eisstockschiessen in der Rigihalle wurden beim Nachtessen im Hotel Frohsinn eifrig lustige Diskussionen über das Spiel geführt, sowie auch die gute Kameradschaft gepflegt. Allen Teilnehmer/-innen hat es super gefallen, so dass dieser Anlass im Jahr 2023 wieder durchgeführt wird.

Dieses Jahr hat uns Corona zum Glück keinen Strich durch die Rechnung gemacht. Bei perfektem Frühlingswetter durften wir den Brunch auf der Juckerfarm geniessen. Nebst den kulinarischen Highlights, welche hervorragend waren, hatten die Teilnehmer gute Gespräche und es gab auch das eine oder andere Cüpli oder Wein.

Der Herbstanlass stand dieses Jahr im Zeichen der Kreativität. In der BMS in Zürich hatten wir die Möglichkeit, T-Shirts selbst zu drucken. Was am Anfang so einfach aussah, stellte sich als Geduldprobe heraus. Nichtsdestotrotz waren alle Teilnehmer nach dem gelungenen Mittagessen happy und konnten ihr Shirt (oder auch 2oder 3...) mit nach Hause nehmen

Rückblick Shop & Website (Markus Rüfenacht)

Webseite

In den 12 Monate Oktober 21 bis September 22, wurde von 10'533 Personen auf die Webseite zugegriffen und sie haben dabei 45'607 Seiten aufgerufen. Die meisten Seitenaufrufe hatten:

- Home 11'658
- Anässe 6'318
- Mein Konto 3'720
- Aktuelles 2'090
- Anlässe/Archiv 2'039
- Über uns 1'061

Die meistbesuchten fünf Einzelanlässe:

- Sortie Romande 617
- Learning by Doing 531
- Schwäbische Alp 485
- Zillertaler Wochenende 458
- Mühlviertel 452

Shop

Aufgrund der Corona bedingten Liefersituation fand an der letzten GV leider kein Shop-Artikel verkauf statt. Einige Mitglieder nutzten die Möglichkeit der Direktbestellungen mittels dem PDF im CMS auf der Webseite.

Im September startete der Polo-Shirt Verkauf zu unserem 25-jährigen Jubiläum. Bis Ende Oktober sind bereits über 60 Polo-Shirts bestellt worden.

Ein grosser Dank geht an Silvia Fischlin, die den Verkauf auch in diesem Jahr betreute

Für den Vorstand



Alex Dysli (Präsident)